

Danksagung

In diesem Jahr fand die JuniorAkademie Adelsheim / Science Academy Baden-Württemberg bereits zum 10. Mal statt. Zu unserer großen Freude kamen zur Feierstunde des zehnjährigen Jubiläums rund 350 Festgäste. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen ehemaligen Teilnehmern, Akademie- und Kursleitern, Assistenten und Schülermentoren für die gute Zusammenarbeit und ihr außerordentliches Engagement und ihre Kreativität über die vielen Jahre hinweg ganz herzlich bedanken.

Finanziert wurde die diesjährige Akademie in erster Linie durch die großzügige Unterstützung der H. W. & J. Hector Stiftung sowie durch Spenden ehemaliger Teilnehmer der JuniorAkademie und deren Eltern und dem Förderverein der Science Academy Baden-Württemberg e. V. Dafür sei an dieser Stelle allen Unterstützern ein ganz herzliches Danke gesagt.

Auf administrativer Ebene findet die JuniorAkademie Adelsheim als Projekt des Regierungspräsidiums Karlsruhe Unterstützung am Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Baden-Württemberg, sowie bei Bildung & Begabung gGmbH Bonn. Namentlich möchten wir unseren Dank an Herrn Prof. Dr. Werner Schnatterbeck, den Schulpräsidenten im Regierungspräsidium Karlsruhe, an Frau Hannelore Buchheister, die Referatsleiterin des Referates 75 – Allgemein bildende Gymnasien, und an Herrn Volker Brandt aus Bonn richten, der die Deutschen Schüler- und JuniorAkademien koordiniert.

Auch in diesem Jahr fanden am Eckenberg-Gymnasium mit dem Landesschulzentrum für Umwelterziehung (LSZU) in Adelsheim während der letzten beiden Wochen der Sommerferien etwa hundert Gäste eine liebevolle Rundumversorgung vor. Für diese logistische Meisterleistung sowie den freundlichen Empfang als auch den offenen Umgang mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sei hier stellvertretend Herrn Meinolf Stendebach, dem Schulleiter des Eckenberg-Gymnasiums, und Herrn Bürgermeister Klaus Gramlich besonders herzlicher Dank ausgesprochen.

Trotz der vielen tragenden Säulen bildet aber das Fundament für unser Akademiegebäude die hingebungsvolle Arbeit der Kurs- und KüA-Leiter, der Schülermentoren und der Assistenz des Leitungsteams. Ein großer Dank gilt Jörg Richter, der wieder für die Gesamterstellung der Dokumentation verantwortlich war.

Die Hauptpersonen, die auch in diesem Jahr unsere Akademie wieder zum Leben erweckt haben, sind aber die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Ihnen gebührt ein ganz besonderer Dank, ebenso deren Eltern für ihr Vertrauen und nicht minder den Schulen, die sich der Mühe unterzogen haben, eine geeignete Kandidatin oder einen geeigneten Kandidaten vorzuschlagen.